

Niederschrift Nr. 31/2015

über die Sitzung des **Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses** der Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal am Donnerstag, dem 30. April 2015, Rathaus Nieder-Ramstadt

Anwesende:

1. Die Ausschussmitglieder : Herr Muth, Herr Bertsch, Frau Neunhoeffer, Frau Breyer, Herr Dr. Giebenhain, Herr Dr. Teuchert, Herr Dr. Dilcher (bis 21.13 Uhr), Herr Herr, Herr Dr. Rehahn und Frau Diekmann

Es fehlte : Herr Khoury, ohne Vertretung

2. Vom Gemeindevorstand : Frau Bgm. Dr. Mannes, Herr Beig. Busch

3. Von der Verwaltung : Herr K. Locher (bis 20.25 Uhr), Herr Alexander (bis 21.10 Uhr)

4. Als Schriftführerin : Frau Hummel

Beginn der Sitzung: 19.32 Uhr

Vorsitzender Muth eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung werden nicht bekannt. Somit wird diese in der vorliegenden Fassung als angenommen festgestellt.

Frau Breyer von der SPD-Fraktion spricht die E-Mail eines Bürgers wegen illegalen Bautätigkeiten im Baugebiet Areal Waldeck an.

Die Bürgermeisterin teilt direkt mit, dass die Angelegenheit bereits seitens der Verwaltung geprüft wird. Dem Bürger wurde dies auch bereits mitgeteilt. Da hier die Zuständigkeit beim Gemeindevorstand und nicht der Gemeindevertretung liegt, ist durch die angeschriebenen Gemeindevertreter nichts weiter zu veranlassen.

Zu TOP 1 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung zum Antrag des Gemeindevorstandes vom 16.04. 2015 wegen Aufstellung des Bebauungsplans „Anstaltsmühle“ im Ortsteil Nieder-Ramstadt

Drucks.: 24/2015

Aktz.: 61

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem TOP Herrn Bullermann vom Planungsbüro UBS.

Herr Bullermann erläutert zunächst die Zielsetzung des Bebauungsplanes. Zwischenzeitlich fand ein Gespräch mit dem Wasserverband Modau statt, der - vorbehaltlich der Zustimmung des Vorstandes – grundsätzlich bereit wäre, einen Streifen von 5 m ab Oberkante entlang der Modau zu übernehmen.

Auf die Frage von Frau Diekmann von der Fraktion Die Mühltaler nach einer möglichen Bebauung des Geländes erklärt Herr Bullermann, dass diese an das Ortsbild angepasst wird und daher keine Geschosswohnungsbau sondern voraussichtlich nur Doppel- und freistehende Einfamilienhäuser mit 17 bis 22 Wohneinheiten und privaten Erschließungswegen auf etwa 6.500 qm entstehen sollen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wird über die Fortführung des Modaurandweges als Fuß- und Radweg diskutiert.

Westlich der Modau ist dies wegen der vorhandenen steilen Böschung nicht möglich. Östlich der Modau müsste Gelände zugekauft und eine Brücke vorgesehen werden. Außerdem stünde die Gemeinde in der Verkehrssicherungspflicht und bedeutet die Befestigung des Weges, Anbringung eines Geländers, ausreichende Beleuchtung etc.

Nach weiteren Wortmeldungen besteht auf Vorschlag von Herrn Dr. Teuchert für die SPD-Fraktion Einvernahme, vor der nächsten UEBA-Sitzung am 11.06.2015 um 18.30 Uhr eine Ortsbesichtigung des Geländes durchzuführen.

Die Beratung der weiteren Planung ist für die Juli-Sitzung vorgesehen.

In ihrer Wortmeldung stellt Frau Breyer für die SPD-Fraktion den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste.

Auf Frage des Vorsitzenden erklärt Frau Neunhoeffer in ihrer Funktion als Ortsvorsteherin, dass der Ortsbeirat Nieder-Ramstadt die Drucks. 24/2015 zur Kenntnis genommen hat.

Danach fasst der Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuss einstimmig (10 Ja-Stimmen) folgenden

B e s c h l u s s

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, der Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes, Drucks. 24/2015, zuzustimmen.

Vorsitzender Muth bedankt sich bei Herrn Bullermann für dessen Erscheinen und verabschiedet diesen.

Zu TOP 2 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung zum Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.03.2015 wegen Verkehrsgutachten für den motorisierten Individual-Verkehr (MIV), Rad- und Fußverkehr und hier Umsetzung der Empfehlungen

Drucks.: 15/2015

Aktz.: 121

Nach Erläuterungen durch Herrn Herr für die antragstellende Fraktion und verschiedenen Wortmeldungen stellt Frau Diekmann von der Fraktion Die Mühlthal den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste.

Nach Abarbeitung der Rednerliste unterbricht Vorsitzender Muth auf Bitte der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen die Sitzung von 20.59 Uhr bis 21.02 Uhr.

Nach Wiedereröffnung der Sitzung zieht Herr Herr den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Drucks. 15/2015, zurück.

Zu TOP 3 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung - über den Haupt- und Finanzausschuss - für die Gemeindevertretung zum Antrag der Fraktion Die Mühltaler vom 17.04.2015 wegen Dorferneuerungsprogramm

Drucks.: 25/2015

Aktz.: 614

Frau Diekmann begründet den Antrag für die antragstellende Fraktion.

Die Bürgermeisterin erläutert, dass sich die Gesamtkosten für das Dorfgemeinschaftshaus Waschenbach auf netto ca. 210.000,00 EUR (Baukosten ca. 170.000,00 EUR, Baunebenkosten ca. 40.000,00 EUR) und somit brutto auf 250.000,00 EUR belaufen. Gefördert werden 65 % der Nettosumme, somit 136.500,00 EUR. Der verbleibende Anteil der Gemeinde beläuft sich somit auf 113.500,00 EUR. Da das Gemeindehaus Waschenbach äußerst sanierungsbedürftig ist, wäre ohne das Dorferneuerungsprogramm entweder nur der Verkauf oder die Sanierung aus eigenen Mitteln in Frage gekommen. Das Freiflächenkonzept muss erstellt werden, um die Sanierungsmaßnahme des Dorfgemeinschaftshauses angehen zu können. Das heißt jedoch nicht, dass alle vorgeschlagenen Maßnahmen des Freiflächenkonzeptes auch umgesetzt werden müssen. Was davon umgesetzt wird, entscheidet die Gemeinde auch vor dem Hintergrund der Haushaltslage.

Vorsitzender Muth weist ergänzend darauf hin, dass auch Private vom Dorferneuerungsprogramm profitieren und ebenfalls Fördermöglichkeiten haben.

Frau Diekmann zieht in ihrer Wortmeldung den Antrag der Fraktion Die Mühltaler, Drucks. 25/2015, zurück.

Auf ihre Bitte nach ausführlicheren Informationen für die Gemeindevertretung verweist Frau Bgm. Dr. Mannes auf die regelmäßigen Info-Veranstaltungen zu diesem Thema, die jedoch nur spärlich besucht waren.

Zu TOP 4 Mitteilungen/Anfragen

1. Frau Breyer informiert über das durch das Netzwerk Asyl initiierte Begegnungsfest am 30.05.2015, 15.00 Uhr, in der Cafeteria der NRD. Dabei sollen sich Mühltaler und Asylbewerber bei Kaffee und Kuchen sowie Spezialitäten aus den Herkunftsländern der Flüchtlinge kennen lernen.
In diesem Zusammenhang bedankt sich Frau Bgm. Dr. Mannes für die Arbeit des Helferkreises.
Frau Breyer teilt ergänzend mit, dass sich dieser am 05.05.2015 offiziell als eingetragener Verein gründen wird.
2. Frau Breyer verweist auf die am 13.06.2015 von 14.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt stattfindende parteiübergreifende Veranstaltung „Gemeinsam für Mühlthal“ hin.
3. Herr Dr. Teuchert spricht die Bautätigkeiten in der Tannenstraße im OT Traisa an. Hier sei seiner Auffassung nach aufgrund der massiven Bebauung ein Aufstellungsbeschluss durch die Gemeindevertretung erforderlich gewesen.
Die Bürgermeisterin teilt mit, dass es sich hierbei um eine Bebauung nach § 34 BauGB gehandelt hat. Aufgrund eines früheren Beschlusses der Gemeindevertretung hätte der Bauantrag bei einer positiven Empfehlung von der Grundstücksgröße und der Anzahl der Wohneinheiten her zwar der Gemeindevertretung vor-

gelegt werden müssen, da dieser jedoch vom Gemeindevorstand abgelehnt wurde, bestand hierzu keine Veranlassung mehr.

Der entsprechende GVE-Beschluss wird den Gemeindevertretern nochmals zur Verfügung gestellt.

Beig. Busch weist ergänzend darauf hin, dass aufgrund der geringen Fristen nach dem BauGB zur Abgabe einer Stellungnahme keine Möglichkeit zu einer Veränderungssperre oder eines Aufstellungsbeschlusses bestanden hätte.

4. Die Bürgermeisterin teilt mit, dass am 19.05.2015 im großen Saal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt eine Bürgerversammlung zum Thema Asyl stattfinden wird.

Sitzungsende: 21.28 Uhr

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

.....

.....